



**Sportlich:** Die Jagd nach dem Sportabzeichen ist für viele Piumer schon fast Tradition.

FOTO: N. SCHNEIDER

# Hürden sportlich genommen

*Sportabzeichentag im Ravensberger Stadion*

■ Borgholzhausen (nils). Timon ist neun Jahre alt und macht gerade im dritten Jahr in Folge sein Sportabzeichen. Vor ihm liegt ein Sprung – Hochsprung um genau zu sein. 75 Zentimeter muss er in seinem Alter schaffen. Anspannung? Fehlanzeige. Immerhin hat Timon das ganze Jahr Zeit. Stattdessen albert er mit den Erwachsenen und anderen in seinem Alter rum. Noch immer lachend nimmt er Anlauf und – geschafft. In so kollegialer Atmosphäre nimmt Timon gern noch die Hürden in vier weiteren Disziplinen.

„Das sollte wirklich für jeden Sportler zu schaffen sein“, so Friedhelm Boschulte über das Sportabzeichen, das am Wochenende wieder etliche Piumer in das Ravensberger Stadion lockte. Dort veranstaltete der LC Solbad den »Sportabzeichenak-

tionstag«, der jungen und alten Sportlern sowohl die Möglichkeit zum Trainieren als auch zur Abnahme der verschiedenen Prüfungen bot.

In welchen Disziplinen diese Prüfungen absolviert wurden, hatten die Teilnehmer wie gewohnt selbst in der Hand. „Es gibt fünf Kategorien“, erklärte Boschulte, dass ähnliche Sportarten in je einer Kategorie zusammengefasst worden sind. Um an das begehrte Abzeichen zu kommen, muss schließlich jeder Teilnehmer aus jeder Kategorie mindestens eine Prüfung bestehen.

Dass das Sportabzeichen immer weiter sinkende Teilnehmerzahlen vorweist, beunruhigte Friedhelm Boschulte besonders. „Wir möchten die Bilanz auf Kreisebene verbessern“, erklärte der Piumer Sportveteran, Borgholzhausen befände sich nur im „unteren Mittelfeld“, was

die Anzahl der Abzeichen angeht.

Darum, so Friedhelm Boschulte, sei der LC Solbad mittlerweile in Gesprächen mit den Piumer Schulen, die im Rahmen des Sportunterrichts zwar schon lange das Sportabzeichen anbieten, den Unterricht dahingehend aber noch weiterer vertiefen könnten. Desweiteren plant der LC Solbad zur Zeit das siebte Piumer Sportabzeichen-Camp, das vom 19. bis 20. August im Stadion stattfindet. In lockerer Atmosphäre soll jungen Sportlern hier die Möglichkeit gegeben werden, das gesamte Sportabzeichen in zwei Tagen zu absolvieren. „Und das inklusive Verpflegung und Übernachtung“, so Friedhelm Boschulte. Ergänzende oder noch fehlende Disziplinen können jeden Freitag ab 17.15 Uhr im Stadion trainiert und geprüft werden.